

Der Mai 1951 war bei etwas unternormaler Sonnenscheindauer um ein geringes zu kalt und verbreitet zu trocken.

Besonders im ersten und letzten Monatsdrittel war die Großwetterlage, wie häufig in dieser Jahreszeit, durch hohen Luftdruck über Nordwesteuropa gekennzeichnet. Das subtropische Hochdruckgebiet ("Azorenhoch") war dagegen im allgemeinen nur schwach entwickelt oder südwärts verlagert. Atlantische Tiefdruckgebiete erreichten daher auf verhältnismäßig weit südlicher Bahn die europäische Westküste bei Irland oder Westfrankreich. Mit ihren Randstörungen bedingten sie auch für Bayern wechselhafte Witterung mit häufigen Niederschlägen und Gewittern. Nachdem zu Monatsbeginn noch verbreitet Nachtfrost aufgetreten war, lagen die Mittagstemperaturen in der ersten Dekade bereits zwischen 15 und 20 Grad.

Zu anhaltenden Niederschlägen (zeitweise oberhalb 1300 m nur als Schnee) kam es im südlichen und östlichen Bayern, als sich vom 10. bis 12. ein Tief auf der bekannten "Zugstrasse V b" von Italien nach Polen bewegte. Besonders am 11. war es dabei sehr kühl, die Mittagstemperaturen lagen vielfach zwischen 6 und 10 Grad und am 13. trat verbreitet Nachtfrost ein (Eisheilige). Da sich inzwischen das Hochdruckgebiet nach dem östlichen Atlantik verlagert hatte, wurde weiterhin feuchte und recht kühle Luft aus nördlichen Breiten herangeführt, bis sich das Hoch (am 17.) nach Südschweden ausbreitete.

Im letzten Monatsdrittel lag wieder ein Hochdruckgebiet über dem Nordmeer, während von Südwesteuropa wiederholt Tiefdruckstörungen nach Deutschland vordringen konnten. Vorübergehend (24.-26.) setzten sich dabei wärmere Luftmassen vom Mittelmeer durch, sodaß die Temperaturen vielfach 25 Grad überschritten; verbreitet kam es an diesen Tagen zu Gewittern. Danach strömten wieder kühlere Luftmassen ein, zunächst aus Südwesten, in den letzten Monatstagen auch aus dem nördlichen Europa.

Luftmassenhäufigkeiten (in %) über München und Nürnberg:

	c _{PA}	c _P	c _T	c _{TP}	c _T	c _{TS}	m _P	m _T	m _{TS}	m _{PA}	m _P	m _{PT}	X	J
München	6	10	.	3	.	.	.	6	.	13	.	62	.	.
Nürnberg	13	6	.	3	.	.	.	6	.	13	.	59	.	.

91 % der Luftmassen waren polaren Ursprungs, 81 % (Nbg. 78 %) trugen maritimen Charakter. Die Mitteltemperaturen lagen fast allgemein zwischen 11 und 12.5°, im Maingebiet bei 12.5 bis 13.0°, in hochgelegenen Alpentälern und gebietsweise in Oberfranken zwischen 9.5 und 10.5° (meist 0 bis -0.5°, Zwiessel +0.7°, Coburg -0.7°). - In der freien Atmosphäre war die Temperaturabweichung stark negativ in der Schicht von 1000 bis 3000 m (etwa -2°) und in der Hochtroposphäre (bei 10000 m mit etwa -5.5°), dazwischen war die Abweichung entweder bedeutend weniger negativ oder wurde sogar positiv (5000 m mit +0.6°). - Die mittl. Maxima betragen 17 bis 19° (-0.5 bis -1°), die mittl. Minima streuten mit 5.5° bis 8° etwa 0.5 bis 1° um den Normalwert. Die Monatshöchstwerte traten überall in der Zeit zwischen 24. und 26. auf und erreichten meist 25 bis 27° (Nordbayern -3 bis -1°, Südbayern -2 bis +1°), am Alpenrand etwa 28° (+2 bis +3°). Die Tiefstwerte lagen verbreitet 0.5 bis 1° unter dem Gefrierpunkt (etwa normal) und wurden meist am 1. oder 13. erreicht. An denselben Tagen sanken nachts die Temperaturen in Erdbodennähe vielfach auf -2 bis -4° ab, in Oberstdorf auf -5°.- Die Anzahl der Frosttage war mit 1 bis 2 etwa normal, Bodenfrost trat im Nordosten an 2 bis 5 Tagen, im übrigen Bayern an 1 bis 3 Tagen auf (Hof, Zwiessel 7, Oberstdorf 9 Tage). Südbayern blieb manchenorts ohne Frost. Verbreitet wurden am 24. bis 26. 1 bis 3 Sommertage beobachtet (Nordb. -3 bis -1, Südb. -2 bis +2), vereinzelt, besonders in Oberfranken, fehlten sie überhaupt (-4 bis -2). Im Gegensatz zum Vorjahr traten keine heissen Tage auf.

Tägliche Mitteltemperaturen (in °C) für München und Nürnberg:

Datum	1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.
München	9.9	13.0	13.9	12.4	10.8	13.3	11.6	12.2	10.8	8.7	5.7	6.8	8.3	8.1	6.3	8.3
Nürnberg	9.8	13.6	13.6	12.4	11.3	12.4	13.0	12.8	11.6	9.9	6.0	8.5	11.0	8.3	7.4	7.2

Datum	17.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	25.	26.	27.	28.	29.	30.	31.
München	11.1	11.3	14.7	15.1	12.9	14.0	16.9	20.2	18.3	19.3	15.3	11.5	15.4	13.8	13.6
Nürnberg	11.8	12.8	16.0	16.4	12.0	13.6	15.1	18.9	18.0	19.6	13.0	13.9	12.9	13.0	14.6

Da die ergiebigen Niederschläge meist als Schauer fielen, ist die Niederschlagsverteilung vielfach auch auf engem Raum sehr uneinheitlich. In Nordb. und längs der Donau fielen meist 30 - 60 mm (Unterfr. 40 - 70), im Bereich von Spessart und Rhön stiegen die Mengen bis 105 mm, im Gebiet des Bayer. und Böhm. Waldes lagen die höchsten Mengen bei 100 - 150 mm (Kl. Arbersee 174 mm). Südlich der Donau stiegen die Monatssummen - abgesehen von einigen Orten mit 30 bis 40 mm - von 50 - 80 mm auf 100-150 mm im Bereich des Alpenrandes an.

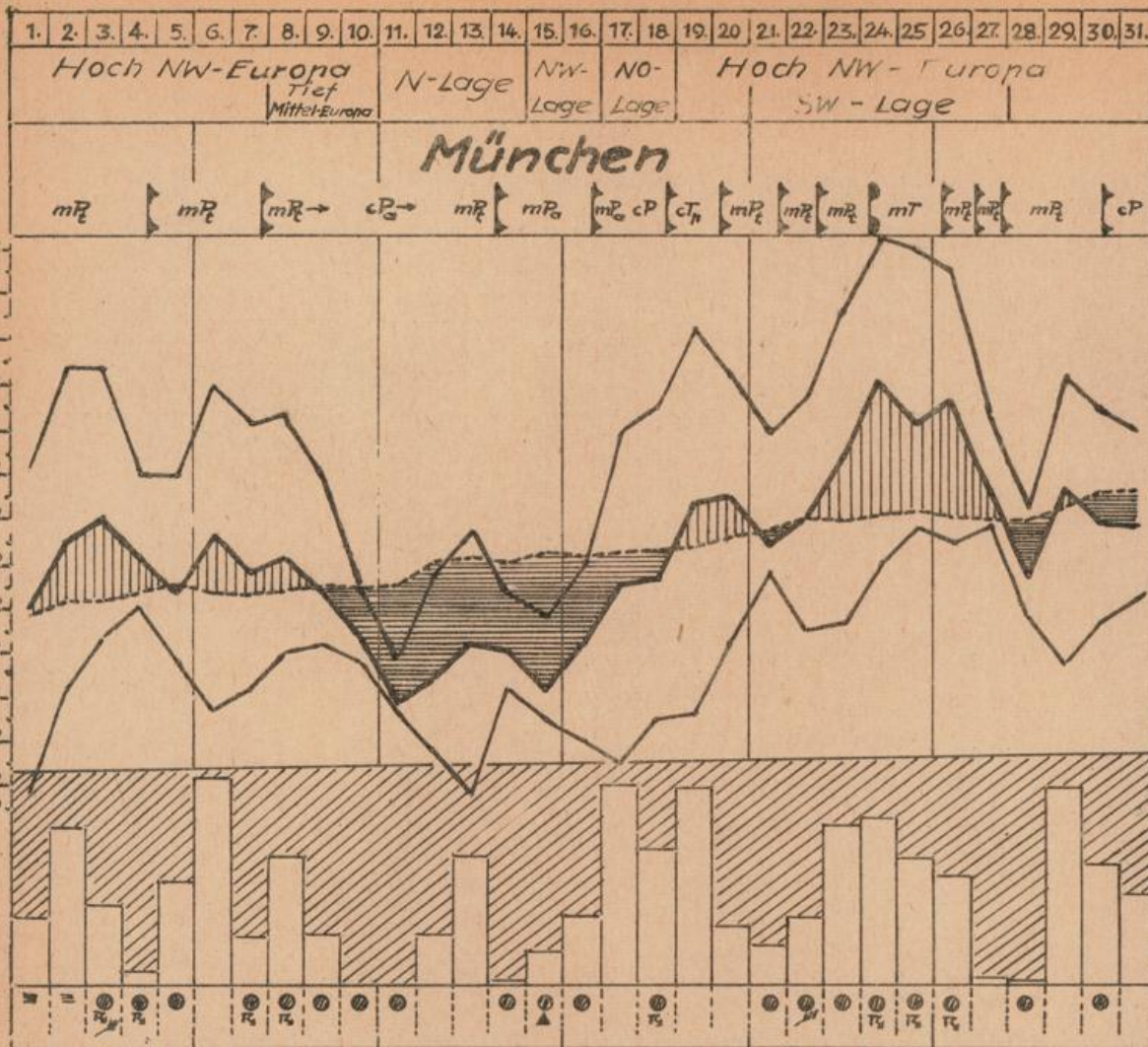
Im Gebirge wurden Höchstmengen bis 220 mm erreicht (Schweigenger/Krs. Farnisch 218 mm = 168 %, Hohenaschau/Krs. Rosenheim 217 mm = 111 %). Die geringsten Monatssummen wurden in Heilsbronn/Krs. Ansbach (15 mm = 25 %), Fressath/Krs. Eschenbach (18 mm = 32 %) und Theissing/Krs. Ingolstadt (21 mm = 32 %) gemessen. Beim Verhältnis zum Normalwert merkt sich die starke Streuung der Niederschlagsmengen für eine Zusammenfassung noch störender bemerkbar als bei den Absolutwerten. Im Mittel sind in Nordbayern 60 - 80 % gefallen, örtlich jedoch wesentlich über 100 % (Lam/Kr. Kötzing 157 %, Hasloch/Kr. Miltenberg ca. 170 %), andererseits gebietsweise nur 30 - 50 %. In Südbayern wurden durchschnittlich etwa 70 - 90 % gemessen, örtlich 215 % (Ingenried/Kr. Kaufbeuren) bzw. 30 - 50 % (Gegend Regensburg, Nördlingen, mehrfach in Niederbayern). Auch in Alpentälern wurden zum Teil nur 50 - 60 % erreicht. Die Zahl der Tage mit > 0.1 mm Niederschlag lag überwiegend zwischen 13 und 17 (-3 bis +1), mit > 1.0 mm im Norden bei 8 bis 10 (-2 bis 0), im Süden bei 10 bis 12 (-3 bis 0). Starkregen von > 10.0 mm traten in Nordbayern an 1 - 2 Tagen (normal), in Südbayern an 2 - 4 Tagen auf (etwa normal). Schneefall wurde nur noch in den Gebirgen oberhalb 900 m beobachtet. Die Hauptniederschlagstage waren der 4., 7., 9., 16., 24., 25., ausserdem im Süden der 10. und 14. Der größte Tagesniederschlag wurde am 4. in Ingenried mit 110 mm gemessen, davon in einem schweren Gewitter am 3. nachm. innerhalb 2 Stunden 106.5 mm. - Vielfach bildete sich in Höhen von 1100 - 1500 m in der zweiten Dekade erneut eine Schneedecke, nachdem sie sich zum Monatsanfang bereits aufgelöst hatte. Sie verschwand jedoch in mittleren Lagen der Alpen und in Hochlagen des Bayer. Waldes etwa bis zu Beginn des letzten Monatsdrittels fast völlig. Die Schneevorräte im Hochgebirge sind dagegen beträchtlich und betragen zum Monatsende vielfach noch einige m. Die größte Höhe der Schneedecke wurde im Gebirge entweder am 1. oder am 11. - 16. erreicht (Gr. Falkenstein 24 cm, Watzmannhaus 135 cm, Wendelstein 70 cm, Zugspitze 430 cm). -- Die Bewölkungsmenge betrug etwa 6 - 7 Zehntel, im Süden bis 7.5 Zehntel (+0.5 bis +1.5). Heitere Tage kamen in Nordb. 2 bis 4 (-1 bis -3), in Südb. 1 bis 2-mal vor (-2 bis -4), trübe Tage gab es meist 8 - 10 (0 bis +3), in Schwaben und im Alpenraum 12 bis 15 (+4 bis +6). Die Sonnenscheindauer schwankte im Norden zwischen 190 und 220 Stunden (= 90 bis 100 %), im Süden zwischen 170 und 200 Stunden (= 85 bis 95 %). Die Hauptstrahlungstage waren der 2., 6., 19., 24., ausserdem in Nordb. der 1., 13., und 31. Nebeltage wurden etwa 2 bis 4 beobachtet, bevorzugt in der 1. und 3. Dekade. - Stürmische Winde traten nur ganz vereinzelt an 1 - 2 Tagen auf (Kronburg 4 Tage). Die Zahl der Gewittertage war mit 5 - 8 leicht übernormal. Hauptgewittertage, zum Teil mit Hagelfällen waren der 3., 4., 7. - 9., 18. und 24. - 26. Gebirgsföhn wurde besonders am 2., 4., 14., 17., 19., 20., 22., 24. und 27. - 29. beobachtet. -- Wetterschäden: Schaden durch Maifröste ist nur in geringem Umfang eingetreten (1. und 13.). Im Gebirge wird vielfach jetzt erst der volle Umfang der teilweise beträchtlichen Lawinenschäden sichtbar. Neben Unfällen durch Nebel (Straßenverkehr) und Schneesturm im Gebirge traten in diesem Monat bedeutende Schäden (auch Personenschäden) durch mehrere Unwetter auf. Besonders betroffen wurden Mittel- und Nordschwaben, Gegend Würzburg (beides am 25.), Gegend Passau (3.) und Gegend des Auerberges/Allg. (8.). Dies waren mit dem 9. auch an anderen Orten die Hauptschadenstage. Die Niederschläge vom 10. bis 12. ließen im Alpenraum die Flüsse anschwellen. -- Besonderes: Die Luft enthielt zeitweise große Mengen Fichtensporenstaub, was zu merklicher Sichttrübung führen konnte. Durch Niederschläge wurde er als sogenannter "Schwefelregen" ausgewaschen und führte allerseits zu starker Gelbfärbung der Regenpfützen.

Aerologische Mittelwerte der Radiosondenaufstiege München (M) und Erlangen (E) von 4 Uhr:

Höhe (m)	Temperatur (°C)										Feuchte		
	Mittel (M)	Abw. (M)	Mittel (E)	höchste München	am höchsten Erlangen	höchste München	am höchsten Erlangen	tiefste München	am tiefsten Erlangen	tiefste München	am tiefsten Erlangen	% (M)	% (E)
über NN													
10000	-54.2	-5.6	-54.3	-46.4	24.	-49.1	23.	-58.7	5.	-59.6	5.	-	-
7000	-31.1	-0.7	-31.7	-25.7	24.	-25.8	21.	-37.0	9.	-38.3	15.	49	-
5000	-16.6	+0.6	-17.3	-11.8	27.	-10.8	27.	-23.9	16.	-25.7	1.	52	55
4000	-10.4	-0.6	-10.7	-4.5	27.	-4.5	27.	-16.7	16.	-18.3	1.	59	62
3000	-4.4	-2.2	-4.5	1.0	26.	3.1	27.	-11.3	15.	-12.5	15.	71	67
2000	2.2	-1.6	1.4	8.8	26.	8.7	27.	-4.4	15.	5.6	15.	71	72
1000	8.1	-2.1	7.4	15.7	27.	14.5	26.	1.2	1., 12.	-0.6	12.	77	78
500 (E)	-	-	8.7	-	-	15.0	24.	-	-	2.6	1.	-	83
Boden 526 (M)	7.3	-0.1	-	13.6	25.	-	-	0.8	1.	-	-	89	-
" 283 (E)	-	-	7.3	-	-	14.6	27.	-	-	-0.7	1.	-	94
Stra tosphä-													
rengrenze	10654	-	10700	12600	24.	12100	26.	9570	17.	9100	15.	(Höhe in m)	
Temperatur	-59.0	-	-59.4	-55.0	15.	-52.3	1.	-66.0	24., 26.	-67.4	27.	(in °C)	
Beobachtungen bis 10000 m: M 28, E 31; Beobachtungen bis Stratosphärenengrenze: M 18, E 29.													

Mai 1951

Großwetterlage



Luftmassen u. Fronten

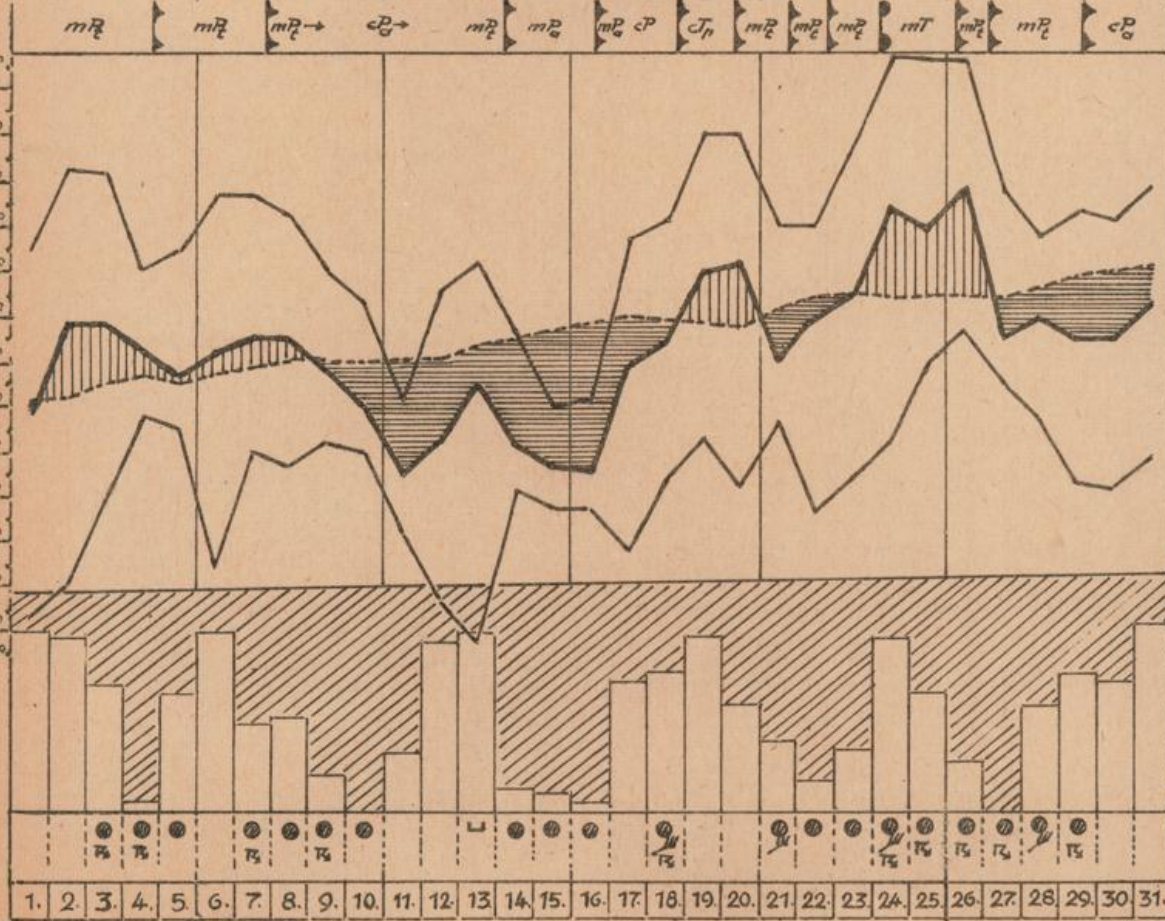
— höchste
— mittlere Temperatur (°C)
— tiefste
- - - langjähriges Tagesmittel
▨ zu warm
▩ zu kalt

Std.
16
14
12
10
8
6
4
2
0
Sonnenscheindauer (Std.)
mögliche Sonnenscheindauer

Wettererscheinungen

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Nürnberg



Luftmassen u. Fronten

Temperatur (°C)

Std.
16
14
12
10
8
6
4
2
0
Sonnenscheindauer (Std.)
mögliche Sonnenscheindauer

Wettererscheinungen

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31.

Zeichenerklärung:

☉ Regen oder Nieselreg., * Schne- od. Graupelfall, ▲ Hagel, ☁ Nebel, ☽ Reif, ⚡ Gewitter, 🌪 starker Wind, 🌪 Sturm

HuS

Mai 1951

Lufttemperatur (Grad Celsius)

Sonnen-
scheindauer

Niederschlagsmenge

Zahl der Tage

vorherrschende
Windrichtung
mittlere Windstärke
(Beaufort)

| Ort | Höhe | Lufttemperatur (Grad Celsius) | | | | | | | | Sonne-
scheindauer | | Niederschlagsmenge | | | | | Zahl der Tage | | | | | | | vorherrschende
Windrichtung | mittlere Windstärke
(Beaufort) | | | | |
|------------------|------|-------------------------------|------------------------------|---------|-----|---------|-----|------------------------|-----|---------------------------------|--------------------|--------------------|------------|-------------------|-----------|-----|---------------------------------------|-------------------------|---------|----------|-------------------|---------|-------|--------------------------------|-----------------------------------|----------|-----------|--------|-----------|
| | | Mittel | Abweichung
vom Normalwert | höchste | am | tiefste | am | tiefste am
Erdboden | am | Bewölkungs-
mittel (Zehntel) | Summe
(Stunden) | % des
Normalen | Summe (mm) | % des
Normalen | Höhe (mm) | am | % des
Normalen
auf Oktober 1950 | Niederschlag
≥ 0.1mm | ≥ 1.0mm | ≥ 10.0mm | ≥ 0.1mm überhaupt | Sommer- | Früh- | | | Booster- | Gewitter- | Nebel- | heitere - |
| Aschaffenburg | 202 | 13.1 | -0.1 | 27.0 | 24. | 1.5 | 1. | -1.6 | 2. | 6.4 | - | 42 | 78 | 11 | 27. | 119 | 14 | 7 | 1 | 1 | 2 | 2 | 8 | 5 | 11 | C/NW | 1.5 | | |
| Bad Kissingen | 223 | 12.6 | -0.3 | 26.2 | 24. | -1.1 | 1. | -2.2 | 1. | 6.7 | 192 | 87 | 40 | 73 | 10 | 25. | 106 | 16 | 12 | 1 | 2 | 2 | 3 | 5 | 7 | 4 | 11 | NE | 1.7 |
| Würzburg-Stein | 280 | 12.8 | -0.6 | 26.0 | 24. | -0.7 | 1. | -4.0 | 1. | 6.5 | 213 | 97 | 68 | 33 | 29 | 26. | 114 | 14 | 9 | 1 | 2 | 1 | 4 | 8 | 4 | 4 | 11 | NE | 2.0 |
| Bamberg | 282 | 12.9 | 0.0 | 25.6 | 24. | -0.4 | 1. | -4.3 | 1. | 6.7 | 205 | 93 | 44 | 80 | 10 | 25. | 101 | 13 | 10 | 1 | 2 | 1 | 6 | 6 | 3 | 5 | 9 | NW | 2.2 |
| Bayreuth | 341 | 12.2 | -0.3 | 24.9 | 25. | -0.8 | 13. | -4.1 | 12. | 6.2 | 196 | 89 | 40 | 73 | 12 | 5. | 112 | 15 | 8 | 1 | 2 | 2 | 4 | 7 | 3 | 7 | C/NE | 1.2 | |
| Coburg-Cellenbg. | 379 | 11.9 | -0.7 | 24.2 | 24. | 0.4 | 12. | -1.9 | 12. | 6.5 | - | 75 | 27 | 26 | 10. | 92 | 15 | 10 | 2 | 2 | 2 | 3 | 8 | 2 | 3 | 11 | NE | 1.6 | |
| Hof-Hohensees | 567 | 9.7 | -0.5 | 21.9 | 25. | -2.4 | 1. | -3.7 | 13. | 7.0 | 148 | 67 | 51 | 88 | 9 | 17. | 98 | 17 | 13 | 2 | 2 | 7 | 6 | 7 | 1 | 13 | NE | 2.4 | |
| Neustadt/Aisch | 307 | 12.3 | -0.5 | 26.7 | 24. | -0.8 | 13. | -2.6 | 13. | 6.2 | 202 | - | 43 | 77 | 9 | 26. | 115 | 15 | 11 | 2 | 2 | 5 | 8 | 5 | 4 | 8 | W | 2.6 | |
| Nürnberg | 335 | 12.6 | -0.2 | 25.6 | 24. | -0.4 | 13. | -3.6 | 1. | 6.9 | 208 | - | 46 | 82 | 14 | 5. | 115 | 15 | 11 | 1 | 3 | 1 | 3 | 10 | 1 | 2 | 10 | E | 1.6 |
| Weissenburg | 434 | 11.8 | -0.2 | 26.1 | 25. | -0.8 | 13. | -2.2 | 13. | 7.0 | 203 | - | 47 | 75 | 9 | 10. | 113 | 14 | 10 | 3 | 1 | 2 | 7 | 1 | 1 | 12 | SE | 1.5 | |
| Rothenburg o.T. | 440 | 11.8 | -0.5 | 26.0 | 24. | 1.0 | 1. | -2.0 | 1. | 7.3 | - | - | 33 | 54 | 6 | 17. | 105 | 14 | 8 | 2 | 2 | 2 | 5 | 4 | 11 | SE | 2.4 | | |
| Regensburg | 337 | 12.6 | -0.2 | 25.6 | 24. | -0.3 | 13. | -2.0 | 13. | 6.9 | 193 | 83 | 53 | 90 | 22 | 5. | 109 | 15 | 7 | 1 | 2 | 1 | 2 | 6 | 4 | 1 | 8 | W | 1.9 |
| Weiden/Orf. | 392 | 11.5 | -0.7 | 24.6 | 26. | -2.7 | 13. | -3.2 | 13. | 6.3 | 223 | - | 68 | 111 | 28 | 5. | 102 | 16 | 11 | 2 | 3 | 3 | 4 | 6 | 3 | 7 | E | 2.3 | |
| Neumarkt/Orf. | 476 | 12.0 | -0.3 | 25.4 | 26. | 0.9 | 1. | -1.4 | 1. | 6.5 | 200 | - | 52 | 70 | 12 | 5. | 103 | 15 | 8 | 1 | 1 | 2 | 7 | 3 | 9 | NE | 2.1 | | |
| Silberhütte | 832 | 9.0 | -0.1 | 20.8 | 24. | -1.0 | 12. | -2.3 | 12. | 7.3 | 190 | - | 52 | 68 | 14 | 5. | 90 | 15 | 8 | 1 | 1 | 4 | 8 | 16 | 11 | E | 2.9 | | |
| Metten | 313 | 12.6 | -0.5 | 26.6 | 26. | -1.3 | 1. | -2.5 | 1. | 6.4 | 216 | 98 | 35 | 47 | 11 | 5. | 87 | 10 | 8 | 1 | 2 | 2 | 3 | 3 | 1 | 1 | 7 | W | 1.6 |
| Landshut | 391 | 12.4 | 0.0 | 26.0 | 24. | -1.0 | 13. | -3.4 | 13. | 6.9 | 149 | 68 | 28 | 41 | 6 | 4. | 106 | 14 | 9 | 3 | 2 | 5 | 4 | 5 | 1 | 10 | NE | 2.0 | |
| Fessau-Oberhaus | 423 | 12.8 | +0.4 | 26.2 | 26. | -0.4 | 13. | -2.5 | 1. | 7.1 | 196 | - | 81 | 100 | 19 | 9. | 99 | 15 | 11 | 4 | 1 | 2 | 3 | 5 | 9 | 1 | 11 | C/W | 1.2 |
| Zwiesel | 585 | 11.3 | +0.7 | 26.9 | 26. | -2.5 | 13. | -3.3 | 13. | 6.9 | 157 | - | 76 | 92 | 17 | 8. | 99 | 15 | 9 | 2 | 2 | 3 | 7 | 6 | 3 | 10 | C/NE | 1.1 | |
| Gr.Felkenstein | 1307 | 6.4 | -0.3 | 20.4 | 26. | -3.4 | 12. | -7.4 | 1. | 7.3 | 194 | - | 118 | - | 33 | 11. | - | 16 | 10 | 4 | 6 | 6 | 8 | 6 | 20 | 11 | NE | 3.2 | |
| Nördlingen | 436 | 12.1 | -0.1 | 25.8 | 24. | -1.1 | 1. | -2.5 | 13. | 7.2 | 177 | - | 27 | 38 | 15 | 5. | 97 | 13 | 8 | 1 | 1 | 2 | 2 | 6 | 2 | 1 | 17 | W | 1.9 |
| Augsburg | 480 | 12.4 | 0.0 | 26.0 | 24. | -0.7 | 1. | -2.2 | 1. | 7.4 | 181 | 86 | 68 | 109 | 22 | 5. | 123 | 16 | 12 | 3 | 2 | 1 | 2 | 6 | 4 | 2 | 15 | NE | 2.0 |
| Ulm/Württ. | 487 | 12.2 | -0.6 | 26.8 | 24. | -1.4 | 1. | -2.0 | 1. | 7.1 | 192 | - | 50 | 74 | 9 | 30. | 96 | 15 | 12 | 2 | 2 | 1 | 2 | 4 | 3 | 1 | 14 | C/E | 1.5 |
| Kronburg | 741 | 10.4 | -0.9 | 26.3 | 25. | -0.2 | 13. | -0.4 | 13. | 7.8 | 178 | 93 | 76 | 77 | 18 | 11. | 107 | 16 | 12 | 1 | 1 | 1 | 1 | 6 | 5 | 2 | 18 | SW | 2.5 |
| Cherstdorf | 810 | 9.7 | -0.2 | 27.6 | 25. | -3.4 | 1. | -5.0 | 1. | 7.3 | 153 | 92 | 76 | 53 | 15 | 15. | 102 | 16 | 12 | 2 | 3 | 3 | 9 | 4 | 1 | 15 | C/S | 1.1 | |
| Ingolstadt | 366 | 12.6 | -0.5 | 26.6 | 24. | -0.7 | 13. | -2.6 | 13. | 6.5 | 204 | - | 67 | 103 | 15 | 26. | 111 | 17 | 9 | 3 | 3 | 1 | 2 | 8 | 4 | 2 | 8 | E | 1.8 |
| Obertaufkirchen | 463 | 11.8 | -0.3 | 24.1 | 24. | -0.9 | 13. | -2.0 | 13. | 6.6 | 199 | 95 | 81 | 98 | 14 | 9. | 101 | 18 | 16 | 2 | 2 | 2 | 7 | 2 | 1 | 10 | E | 1.8 | |
| München-Stadt | 521 | 12.4 | 0.0 | 26.6 | 24. | 1.6 | 13. | -0.2 | 1. | 6.9 | 190 | 90 | 103 | 104 | 19 | 9. | 122 | 17 | 14 | 4 | 3 | 1 | 8 | 2 | 1 | 9 | NE | 1.5 | |
| Frien/Chiemsee | 530 | 12.1 | +0.3 | 24.6 | 24. | 1.6 | 1. | -1.4 | 1. | 5.8 | - | - | 118 | 82 | 45 | 11. | 109 | 15 | 11 | 4 | 2 | 2 | 4 | 3 | 3 | 7 | W | 2.0 | |
| Berchtesgaden | 542 | 11.4 | 0.0 | 28.1 | 26. | 0.3 | 17. | 0.1 | 17. | 7.5 | 151 | 92 | 123 | 93 | 39 | 11. | 93 | 18 | 12 | 3 | 3 | 2 | 2 | 1 | 1 | 12 | SW | 1.2 | |
| Bad Tölz | 654 | 11.7 | +0.3 | 27.2 | 25. | -0.4 | 1. | -2.5 | 1. | 7.5 | 168 | 86 | 129 | 84 | 35 | 11. | 112 | 16 | 12 | 4 | 3 | 1 | 3 | 6 | 1 | 14 | SE | 1.5 | |
| Garmisch | 703 | 11.2 | +0.2 | 28.4 | 25. | 0.4 | 1. | -1.6 | 1. | 7.5 | 176 | 111 | 84 | 68 | 41 | 11. | 108 | 14 | 9 | 2 | 3 | 3 | 3 | 5 | 1 | 15 | N | 1.6 | |
| Hohenpeissenberg | 977 | 9.4 | -0.2 | 24.6 | 24. | 0.7 | 16. | -0.4 | 1. | 7.5 | 169 | 85 | 103 | 87 | 28 | 11. | 113 | 18 | 12 | 4 | 1 | 2 | 1 | 9 | 13 | 1 | 16 | W | 2.8 |
| Wendelstein | 1735 | 4.7 | -0.1 | 16.9 | 25. | -3.5 | 16. | -6.0 | 1. | 7.4 | 163 | 114 | 151 | - | 106 | 11. | - | 13 | 13 | 5 | 1 | 1 | 18 | 5 | 2 | 12 | W | 2.1 | |
| Zugspitze | 2962 | -2.6 | 0.0 | 7.9 | 25. | -11.0 | 16. | - | 1. | 6.8 | 190 | 114 | 151 | - | 51 | 11. | - | 21 | 16 | 8 | 1 | 1 | 18 | 5 | 2 | 13 | W | 2.4 | |
| Waldsassen | 436 | 13.7 | +0.3 | 23.8 | 24. | -3.6 | 13. | -5.9 | 23. | 6.2 | 200 | - | 13 | 29 | 3 | 30. | 113 | 11 | 5 | 4 | 1 | 1 | 13 | 1 | 1 | 6 | W | 2.0 | |